

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 16/17 (1882)
Heft: 22

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BULLETIN POLYTECHNIQUE

EISENBAHN

CHEMIN DE FER

Zeitschrift für Bau- und Verkehrswesen

Organ des schweizerischen Ingenieur- und Architekten-Vereins

Herausgegeben von A. Waldner, Ingenieur

Organ der Gesellschaft chem. Studirender des Eidg. Polytechnikums

Bd. XVI.

ZÜRICH, den 3. Juni 1882.

N. 22.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagshandlung Orell Füssli & Co. direkt abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelseite 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer“ paraissent une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12.50 pour l'Etranger. Prix du numéro 1 fr.

Annonces: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page

50 centimes.

FREI & SCHMID
ZÜRICH.

Lager aller bekannten Cemente.
Cementwaaren-Fabrik.
Garantierte Ausführung
sämtlicher Arbeiten.
Coutante Conditionen.

(3936)

Falzziegel,

glasirte und unglasirte, mit mehrjähriger Garantie. Prima Hornsteine für Dampfkamine, brillante, rothe und weisse Verblendsteine, ganze, halbe u. Viertel-Hohlsteine, wasserhelle Glasfalzziegel. Mech. Thonwarenfabrik Allschwil-Basel. (O B 2551)

PATENT-BUREAU E. BLUM, ZURICH
gegründet: 1878.

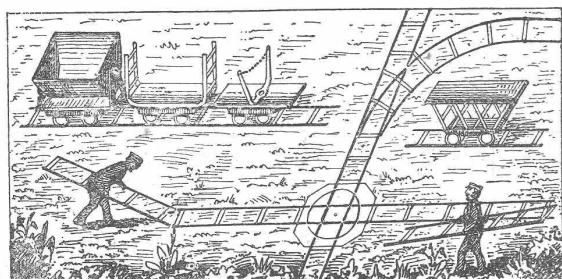
(3891)

Feldschmieden

mit Windflügel - Gebläse liefert
billigst (3869)

H. Uehlinger,
mech. Werkstätte Schaffhausen.

EHLER & ZSCHOKKE — WILDEGG



Schweiz. Fabricat

Tragbare und fixe Rollbahnen
eigenen Systems. (3886)

Billigste Preise

Patent- u. Techn. Bureau
von Karl Müller,
diplomirtem Civilingenieur,
Freiburg in Baden. (c 3902)

GANZ & Comp.

Eisengiesserei und Maschinen-Fabriks-Action-Gesellschaft
in Ofen und Ratiabor. Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisen-
Oberbau- und Hochbau-Eisenbaustandtheile. Vertretung in dieser Branche
bei den Herren H. Kaegi & Co., Winterthur.

Reproduction de Dessins
Papiers au Ferro-Prussiate
MARION FILS ET CIE.
14, Cité Bergère, Paris
Prix-courants et instructions en-
voyés franco sur demande. (c 3896)

(3919)

BUREAU FÜR PATENT-ANGELEGENHEITEN
BESORGUNG U. VERWERTUNG
VON PATENTEN IN ALLEN LÄNDERN
J. B. BRANOT, Civil-Ing.
BERLIN, W. Königgräizerstr. 131
gegenüber dem Kaiserl. Patent-Amt.

Dynamite
Fabrique Suisse
de **Dynamite** à ISLETTEN près de FLUELEN (Uri) 3899
Gelatine explosive de Nobel
pour toutes les informations
ou demandes au Directeur de la fabrique
Isleten

Société Anonyme des Usines et Moulins
Bornu à la Sarraz (Vaud).
Farines et Sons.
Bois de charpente.
Planches, Lattes etc. [H. 5539 X
Mouture et Sciage à Façon

Unser neuester
Zeitungs-Katalog

ist erschienen und steht von heute an
unsern werten Kunden, sowie einem
Tit. inserirenden Publikum gratis und
franco zur Verfügung.

Orell Füssli & Co.,
Annoncen-Expedition,
Zürich.

20 GOLDENE MEDAILLEN
UND ALLE ERSTEN PREISE
OHNE AUSNAHME SEIT JAHREN
WELTAUSTELLUNG VON 1878
GOLDENE MEDAILLE UND
RITTERKREUZ DER EHRENLEGION
TRANSPORTEUR DECAUVILLE
TRANSPORTABLE EISENBAHN
AUGENBLICKLICH GELEGT
IN GEBRAUCH BEI ALLEN INDUSTRIEN, VON DEN ENGLISCHEN,
NIEDERLÄNDISCHEN, RUSSISCHEN UND
FRANZOÉSISCHEN REGIERUNG ANGENOMMEN: IN
TURKESTAN 100 KILOMETER FÜR KRIEGSZWECKE VERWENDET
AUSGEFÜHRT IN DEN WERKSTÄTTEN VON DECAUVILLE AINE
IN PETIT-BOURG (SEINE & OISE) FRANKREICH
EINSENDUNG ZUR PROBE
1420 BESTELLUNGEN
IN 5 JAHREN
MAN NÜTE SICH VOR NACHAMMUNGEN
IN ALLEN LÄNDERN DER WELT
DER AUSFÜHRLICHE KATALOG MIT
DER LISTE DER BESTELLER
WIRD AUF VERLANGE
FRANCO ZUGESANDT

(3884)

DECAUVILLE'S TRAGBARE EISENBAHN wird zu den billigsten Preisen
und transport- und zollfrei an alle Eisenbahnstationen der Schweiz geliefert.

Verlag von Rudolf Lincke in Leipzig, Königsstr. 12.
Was sollen wir brennen?
Eine Studie
 zu Nutz und Frommen jeder Haushaltung, ob gross, ob klein.
 Herausgegeben von
 A. von Fragstein,
 Heizungs-Ingenieur.
 Preis in eleg. Ausstattung 2 Fr. 40 C.
 Dieses gemeinnützige Werk ist von nicht zu unterschätzendem Werthe für Jedermann und sollte in keiner Familie fehlen.
 Zu beziehen durch alle Buchhandlungen. In Zürich vorrätig bei Orell Füssli & Co., Marktgasse. (3958)

Soeben ist bei Orell Füssli & Co. in Zürich erschienen:

Eidgenössische Volkszählung
 vom 1. December 1880,
 herausgegeben von dem statistischen Bureau des eidg. Departements des Innern.

Erster Band.

Die Bevölkerung nach Geschlecht, Altersperioden, Civilstand, Heimat, Aufenthalt, Confession und Sprache, nebst der Zahl der Haushaltungen und der bewohnten Häuser und Räumlichkeiten. (O F 411 V)

Ein starker Band in 40 von 296 Seiten mit 4 Karten in Farbendruck.
 Preis 10 Fr.

Patent- u. technisch. Bureau. Besorgung und Verwerthung v. Patenten aller Länder [3736]
Eug. Schultz
 Civil-Ingenieur
 Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwälte.
BERLIN S. W.
 Jerusalemerstrasse Nr. 60.

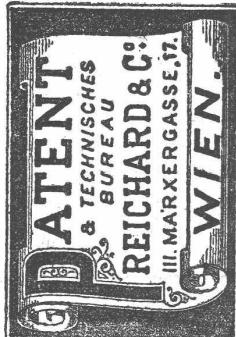
Im Verlage von Orell Füssli & Co. in Zürich ist erschienen und in sämtlichen Buchhandlungen zu haben:
Karte der Gotthardbahn
 in Mappe. 1:100000. Preis nur Fr. 1.
 Diese brillante Karte ist jedem, der die neue Weltbahn kennen lernen oder bereisen will — unentbehrlich. Der Preis ist mit Rücksicht auf die vorzügliche Ausführung in 3 Farben ein unerhört billiger zu nennen.

In der nunmehr weltbekannten schönen Sammlung „Europäische Wanderbilder“ ist erschienen:

Heft 30, 31, 32 in einem Bande
Die Gotthardbahn.

Text von J. HARDMEYER.
 48 feine Illustrationen von J. WEBER.
 Preis 1 Fr. 50 Cts.

Diesen Heft übertrifft an schöner Ausstattung und reicher Illustration alle bis jetzt erschienenen Hefte der Wanderbilder. Jeder, der die Gotthardbahn bereisen will, wird doppelten Genuss haben, wenn er vorher diese anziehende Schilderung der Weltbahn gelesen hat. Für alle aber, welche zu Hause bleiben müssen, bietet dieses Buch in Zeichnung und Wort ein lebendiges und getreues Bild der Grossartigkeit dieser Bahn, ihrer Anlage und der Gegend, die sie durchzieht. Der Preis des Buches ist ein unerhört billiger im Vergleich zur vorzüglichen und reichen Ausstattung.



[3068]

Vereinigte Schweizerbahnen.

Bauausschreibung.

Für Herstellung einer Wasserleitung zur Station Sirnach wird die Lieferung und das Legen der erforderlichen ca. 780 m gusseisernen Röhren von 50 mm leichtem Durchmesser zur Concurrenz ausgeschrieben.

Pläne und Bedingungen sind auf dem Bureau des Bahn-Ingenieurs zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind bis zum 10. d. Mts. einzugeben.

St. Gallen, den 1. Juni 1882.
 (O G 570)

Die Generaldirection.

Das Marmorindustrie- & Baugeschäft

von

Max Näff, Architect in Rheineck

empfiehlt sich den Tit. Collegen zur Anfertigung aller vorkommenden Marmorarbeiten, sowie fertig bearbeiteter Steinmetzarbeiten in St. Margrether Sandstein, als Säulen, Capitale, Balkon-Consolen.

Durch vortheilhafte Sägeeinrichtung bin im Stande, hauptsächlich Bauarbeiten billigst zu liefern.

Kostenvoranschläge gratis.

(3910)

Max Näff, Architect,
 Mitglied der Section St. Gallen.

Die Cementfabrik Käpfnach

empfiehlt sich zur Lieferung von: Roman- und Portland-Cement mit vorzüglicher Bindekraft, hydraulischem Kalk, Cementbauensteinen verschiedener Formate, Cementröhren in allen couranten Grössen, Cementdrainröhren etc. [3810]

Billigste Bedienung, Muster und Preiscourant zu Diensten.

Wasserwerk Aabach in Horgen. Bau-Ausschreibung.

Über die Ausführung folgender Arbeiten wird Concurrenz eröffnet:

I. Grabarbeiten zum Legen der gusseisernen Leitungen und anderer damit verbundener Bauarbeiten. Gesamtlänge der Leitungen ca. 5300 m. Ungefährer Betrag der Arbeiten Fr. 27 000.

Termin für die Eingabe der Offerten bis 12. Juni 1882.

II. Erstellung eines Sammelreservoirs im Aatobel bei Arn durch eine Thalsperre mittelst einem Erdamm gebildet, sowie andere damit zusammenhängende Arbeiten. Umfassend:

Erdarbeiten, Chaussirungsarbeiten	im Betrage von Fr. 46 580
Cementarbeiten	" " " 12 770
Mauerarbeiten	" " " 12 120
Eisenconstructionen	" " " 3 010
Entwässerungen	" " " 1 320

Summa Fr. 75 800.

Termin für die Eingabe der Offerten bis 19. Juni 1882.

Pläne, allgemeine Vertragsbedingungen, Bauvorschriften und Voranschläge liegen auf dem Baubureau, Thalacker Nr. 873 zur Einsicht auf, woselbst auch jede weitere Auskunft ertheilt wird.

Die Offerten sind auf vorgeschriebenem Formular, das auf dem Baubureau bezogen werden kann, versiegelt und portofrei an den Präsidenten der Wasserwerksgesellschaft Aabach in Horgen: Herrn E. Streuli-Hüni einzusenden. Dieselben müssen die Aufschrift: „Angebote für Grabarbeiten“ oder das „Sammelreservoir“ tragen.

Horgen, den 27. Mai 1882.

Im Auftrage der Wasserwerksgesellschaft Aabach:

(M 1559 Z)

Der leitende Ingenieur:
 Allemann.

MATÉRIEL

pour

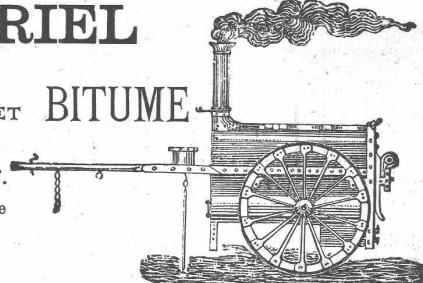
ASPHALTE ET BITUME

Anc. maison Servy,
A. CORNET, Sucr.

112 et 114, rue de Tocqueville
 et Boulev. Pereire, 53

PARIS.

(3951)



F. C. GLASER

Ingenieur — Königl. Commissions-Rath [3621]
 Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwälte
 Herausgeber von „Glaser's Annalen für Gewerbe u. Bauwesen“
 Berlin S. W., Lindenstrasse No. 80.
 Bureau für Nachsuchung, Aufrecht-Erhaltung und Verwerthung
 von
 Erfindungs-Patenten im In- und Auslande.

Referenzen:
 Bochumer Verein für Bergbau und Gussstahlfabrication zu Bochum i. Westf.
 „A. Borsig“, Maschinenfabrik, Eisengiesserei zu Berlin.
 General-Direktion der „Vereinigten Königs- und Laurahütte“, Berlin.
 Action-Gesellschaft, Bergwerks-Verein „Friedrich-Wilhelmshütte“ zu Mülheim a. d. Ruhr.
 Kosten-Anschläge und Prospekte auf Verlangen gratis und franco.

RUSTERHOLZ & SOHN,

Bildhauer,
AUSSERSIHL — ZÜRICH.
 Reichhaltiges Lager in Grabmonumenten, in Marmor, Granit und Sandstein à Fr. 20 bis 2000.
 Anfertigung sämmtlicher Bauarbeiten, Sockel, Kamine, Balcons etc. [3738]